

ORF T PRÄSENTIERT
TIROL

LANDESWERTUNGSSpiel

TIROLER BLASMUSIKVERBAND 9.-10.10.2010

CONGRESS
INNSBRUCK

Blasmusik im Wettbewerb

9. bis 10.10.2010, Congress Innsbruck
Beginn jeweils 9.00 Uhr



con brio

„DIRIGENTENWETTBEWERB CON BRIO“



Liebe Musikantinnen und Musikanten!

Tirol ist ein Musikland von erstklassigem Ruf. Einen wesentlichen Beitrag dazu leisten die unzähligen Musikkapellen in unserem Land: Mit ihren schmucken Trachten, einprägsamen Märschen und Melodien sind sie eine der Grundfesten der Qualität der Tiroler Musiklandschaft. Sie bereichern nicht nur das kulturelle Leben und bewahren die Tradition in unserem Land, sondern tragen mit ihren Konzerten im In- und Ausland den erstklassigen Ruf des Musiklandes Tirol auch weit über die Landesgrenzen hinaus. Musikkapellen leisten wertvolle Beiträge zum sozialen Zusammenhalt in unserer Gesellschaft und tragen wesentlich zu einer funktionierenden Gemeinschaft bei. Unbestritten ist das Land Tirol ein guter Platz für aktive Musiker ebenso wie für Musikliebhaber, dafür sind die zahlreichen Musikkapellen und ihre begeisterten Anhänger ein lebendiger Beweis. Freude am Musizieren und am gemeinschaftlichen Genuss sind ein Boden, auf dem vielfältiges künstlerisches Schaffen wachsen und gedeihen kann. Den Organisatoren wünsche ich einen guten Verlauf der beiden Veranstaltungen „Landeswertungsspiel“ sowie dem Dirigentenwettbewerb „con brio“, den Teilnehmern einen erfolgreichen Bewerb sowie allen Besucherinnen und Besuchern viel Vergnügen und gute Unterhaltung!

Euer
Günther Platter
Landeshauptmann von Tirol und
Präsident des Tiroler Blasmusikverbandes



Jeder, der mitmacht, gehört zu den Siegern!

Im Fünfjahresrhythmus veranstaltet der Blasmusikverband Tirol ein Landeswertungsspiel. Heuer ist es wieder so weit. Zudem wird 2010 auch ein Dirigentenwettbewerb unter dem Titel „con brio“ durchgeführt. Besonderer Dank gebührt dem ORF, Landesstudio Tirol, der beide Bewerbe präsentiert sowie allen Sponsoren, die das Landeswertungsspiel 2010 unterstützen. Seit vielen Monaten laufen die Vorbereitungen für dieses Großereignis in der Tiroler Blasmusikszene. Das Kapellmeisterteam mit Landeskapellmeister Mag. Hermann Pallhuber und seinen Stellvertretern Dr. Werner Mayr sowie besonders Dr. Rudi Pascher hat sich viel Interessantes und Neues einfallen lassen. Bereits am 9. Oktober beginnt der Dirigierwettbewerb im ORF-Landesstudio Tirol. Die Kapellen stellen sich am 10. Oktober 2010 im Congress Innsbruck der hochkarätigen, national und international besetzten Jury. In der Präambel der Wettspielordnung des Österreichischen Blasmusikverbandes wird festgehalten, welche Ziele Wertungsspiele verfolgen. Sie dienen der Hebung des musikalischen Niveaus der Blasorchester, der Intensivierung der Probenarbeit in den Blasmusikkapellen, der Feststellung des musikalischen Leistungsstandes der Orchester, der Verbreitung gehaltvoller, empfehlenswerter Blasmusikliteratur und der Förderung des zeitgenössischen österreichischen Blasmusikschaffens und neuer richtungsweisender Tendenzen in der Blasmusikkultur der Gegenwart. Ich bedanke mich namens des Blasmusikverbandes Tirol bei den Dirigenten und Musikkapellen für die Teilnahme an diesem Fest der Blasmusik, wünsche allen einen angenehmen Aufenthalt in Innsbruck und gutes Gelingen unter dem Motto „Jeder, der mitmacht, gehört zu den Siegern!“ Ein besonderer Gruß gilt allen interessierten Zuhörern sowie den mitgereisten „Schlachtenbummlern“. Allen wünsche ich spannende Tage bei den Wettbewerben in Innsbruck.

Euer Siegfried Knapp, Landesverbandsobmann



Liebe TeilnehmerInnen, liebe Dirigenten, liebe Besucher!

„Jeder, der mitmacht gehört zu den Siegern... und er verhilft unserer Musik zum Erfolg“. Der Wettbewerbsgedanke gehört seit jeher zur Welt der Blasmusik. Das Musizieren in Vereinen ruft einen Teamgeist hervor, der sich – ähnlich dem Sport – gern mit anderen misst. Im freundschaftlichen Wettstreit werden Blasmusikwerke einer Jury vorgetragen, die dann bestenfalls mit Erfahrung und Geschick die Qualität der Beiträge „bewertet“. Die Kapellen sollen dabei den für unser Blasmusikleben besonderen Wert erhalten, und dabei meine ich nicht nur den Wert, der sich in der erreichten Punktezahl ausdrückt. Dass die Dirigenten heuer ein eigenes Wettbewerbspodium erhalten können, freut mich sehr. Damit wird auch dem Fach „Dirigieren“ Rechnung getragen, das für uns alle sehr entscheidend in der Blasmusik ist. Dirigieren ist es wert, auch in einem Wettbewerb für sich betrachtet zu werden. Unser Rahmenprogramm mit Ausstellungen und allerlei Treffpunkten soll darüber hinaus Service und Geselligkeit bieten. Ich danke allen, die mitmachen, darf zur Teilnahme gratulieren und freue mich auf ein fröhliches Festival der Blasmusik!

Euer Hermann Pallhuber, Landesverbandobmann

Jeder, der mitmacht, gehört zu den Siegern

LANDESWERTUNGSSpiel
TIROLER BLASMUSIKVERBAND

Jeder, der mitmacht, gehört zu den SIEGERN!

Pflicht-/Selbstwahlstücke

Jedes teilnehmende Orchester hat ein Pflicht- und ein Selbstwahlstück vorzutragen.

Bewertung

Die Punktebekanntgabe bei der Bewertung erfolgt für jeden verdeckt. Weder die Jury noch die Teilnehmer wissen, welche Punkte von welchem Juror vergeben werden.

Bewertungskriterien

Die Bewertungen erfolgen nach den 10 CISM-Bewertungskriterien: Stimmung und Intonation, Ton- & Klangqualität, Phrasierung & Artikulation, Spieltechnische Ausführung, Rhythmik & Metrik, Dynamische Differenzierung, Tempo & Agogik, Klanguausgleich & Registerbalance, Musikalischer Ausdruck, Interpretation & Stilempfinden.

Aushilfen/Substitute

Grundsätzlich darf nur mit vereinsinternen Musikerinnen/Musikern zum Wertungsspiel angetreten werden. Im Interesse einer werksgetreuen Interpretation sind Substitute für Oboe, Englischhorn, Fagott, Kontrabass, Kontrabassklarinette, Kontrafagott, Harfe, Klavier, E-Gitarre und E-Bass zugelassen. Weiters können fehlende Stimmen durch max. 3 Aushilfen ersetzt werden. Sind mehr als 3 Aushilfen für eine werksgetreue Interpretation nötig, kann die Kapelle in der Stufe S (A/S, B/S, C/S, D/S, E/S) antreten.

STUFE	PFLICHTSTÜCKE		
A	RENAISSANCE SUITE BIG SKY OVERTURE STORIA MONTANA VIVA LA MUSICA AM GOLDENEN DACHL	3 Sätze nach Wahl	Tilman Susato/Hermann Egner Philip Sparke Thomas Doss Hermann Pallhuber Hans Eibl
B	TRAILRIDGE SAGA DANCES OF INNOCENCE REMINISZENZEN WEISSKUNIG	ohne Walzer II	James Barnes Jan Van der Roost Peter Kostner Josef Wetzinger
C	ELEGANZA OVERTURE JUBILOSO APPALACHIAN OVERTURE		Klaus Strobl Frank Erickson James Barnes
D	VARIATIONS ON A KOREAN FOLK SONG ARMENISCHE TÄNZE I		John Barnes Chance Alfred Reed
E	BACCHUS ON BLUE RIDGE		Josef Horovitz

Thomas Doss (A)

- Komponist und Dirigent aus Linz.
- Studien in den Fächern Posaune, Komposition, Dirigieren, Klavier am Brucknerkonservatorium Linz, Salzburg, Wien, Los Angeles und Maastricht.
- dirigierte verschiedene Sinfonieorchester in Wien, Linz, Erfurt, Westfalen, Budweis, Südböhmen, Frankfurt sowie das österreichische Ensemble für neue Musik.
- ist Komponist und Dirigent sinfonischer Blasmusik sowie gefragter Referent von Workshops/Masterclasses am Konservatorium Groningen (NL), dem Lemmensinstitut (B), am Konservatorium Gent (B), an der Universität Mainz, am Konservatorium in Wien und vielen mehr.

Michael ANTROBUS (N)

- Trompeter und Dirigent aus Liverpool.
- dirigierte das Symphonieorchester und den Königlich-philharmonischen Chor in London, die Black Dyke Mills Brass-Band und viele andere professionelle Ensembles und Orchester in ganz Europa.
- war Trompeter und Leiter des Phillip-Jones-Ensembles.
- ist seit 1989 freiberuflicher Dirigent in Großbritannien, Skandinavien, den Niederlanden und Deutschland.
- hat einen Lehrauftrag am Konservatorium in Bergen.

Jan van der ROOST (B)

- Komponist und Dirigent aus Belgien
- studierte Posaune, Musikgeschichte und Musiklehre am Lemmens-Institut in Leuven und Dirigieren und Komponieren am Royal Conservatoires von Gent.
- unterrichtet am Lemmens-Institut in Leuven.
- hat eine Gastprofessur am Shobi Institute of Music in Tokio und an der Nagoya University of Arts (Japan).
- ist sehr gefragt als Jurymitglied, Lektor, Referent und Gastdirigent in mehr als 35 Ländern auf vier Kontinenten.

Jonny EKKELOOM (NL)

- Klarinetist und Dirigent aus den Niederlanden.
- studierte an der Musikhochschule in Enschede Klarinette und am Konservatorium in Zwolle Kammermusik.
- ist seit 1994 Musikschullehrer für Klarinette und Saxophon sowie Stadtkapellmeister in Memmingen, Leiter des Jugendblasorchesters Marktobendorf, Dirigent des süddeutschen Projektorchesters Windharmonie, Leiter der Brassband Oberschwaben-Allgäu und der Brass Band A7.

Toni SCHOLL (D)

- Posaunist und Dirigent aus Deutschland.
- war Mitglied der Egerländer Musikanten unter Ernst Mosch.
- ist seit 1993 als Posaunist hauptberuflich beim Polizeimusikkorps Baden-Württemberg und seit 2005 deren musikalischer Leiter.
- war Gastdirigent von verschiedenen Sinfonie- und Blasorchestern aus Leipzig, der Tschechischen Republik, Hessen, Memmingen, Trossingen, Sudecka/Polen, Sindelfingen sowie beim Orchester Polyphonie-t-wind.
- ist Lehrbeauftragter für Dirigieren an der Hochschule für Musik in Trossingen.

Thomas LUDESCHER (A)

- Trompeter, Komponist, Dirigent und Landeskapellmeister von Vorarlberg.
- studierte am Vorarlberger Landeskonservatorium, der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien, der Hochschule für Musik in Nürnberg und an der Musikhochschule Augsburg-Nürnberg.
- wurde Sieger beim internationalen Dirigentenwettbewerb Prix Credit Suisse.
- ist Leiter des Sinfonischen Blasorchesters Vorarlberg, und seit 1997 Leiter des Studienganges Blasorchesterleitung des Vorarlberger und Tiroler Landeskonservatoriums.
- ist Lehrbeauftragter für Blasorchesterleitung an der Musikhochschule Nürnberg.

Mag. Hermann Pallhuber (A)

- Dirigent, Komponist, Musikpädagoge.
- Landeskapellmeister von Tirol.
- studierte Ensembleleitung am Wiener Konservatorium.
- studierte Musikpädagogik am Mozarteum Salzburg/Innsbruck.
- Kompositionsunterricht an den Musikhochschulen Zürich, Augsburg.
- Diplomstudium „Blasorchesterleitung und Instrumentation“ an der Musikhochschule Nürnberg-Augsburg.
- gründete das Sinfonische Blasorchester Innsbruck-Land /Tirol (SBOIL).
- leitet die Bläserphilharmonie Tirol.
- erhielt den britischen Award „Testpiece of the Year 2009“ für die Komposition TITAN'S PROGRESS.
- Dozent und Juror für Blasmusik im In- und Ausland.
- seit 2009 Lehrauftrag Blasorchesterleitung und Instrumentation an der Staatlichen HS für Musik in Stuttgart.
- Mitarbeiter im Österreichischer Rundfunk (ORF).

SAAL INNSBRUCK

Moderator: Peter Kostner; Jury: Jonny Ekkelboom (NL), Toni Scholl (D), Thomas Ludescher (A)

Stufe B

- 9.00 – 9.25: MK Patsch**
Kapellmeister: Bernhard Mair; Obmann: Manfred Knoflach
Reminiszenzen (Peter Kostner); Klingendes Land (Klingendes Land)
- 9.25 – 9.50: Spiegelgemeinschaft Saggen/Pradl** (Stufe B/S)
Kapellmeister: Andreas Knapp/Josef Laube; Obmann: David Nagiller
Dances of Innocence (Jan Van der Roost); Variations sur un air (Louis Cahuzac)
- 9.50 – 10.15: MK Baumkirchen**
Kapellmeister: Franz Hoppichler; Obmann: Alois Tait
Reminiszenzen (Peter Kostner); Klingendes Land (Klingendes Land)
- 10.15 – 10.40: MK St. Margarethen**
Kapellmeister: Markus Oberladstätter; Obmann: Klaus Heim
A Klezmer Carnival (Philip Sparke); Reminiszenzen (Peter Kostner)
- 10.40 – 11.05: Knappenmusik Schwaz**
Kapellmeister: Günter Dibiasi; Obmann: Alfred Gabriel
Dances of Innocence (Jan Van der Roost); Mountain Panorama (Manfred Schneider)
- 11.05 – 11.30: MK Kappl**
Kapellmeister: Hubert Pfeifer; Obmann: Stefan Siegele
Dances of Innocence (Jan Van der Roost); A Huntingdon Celebration (Manfred Schneider)
- 11:30 – 11.55: Bürgermusikkapelle Höfen**
Kapellmeister: Peter Besler; Obmann: Horst Pürstl
Dances of Innocence (Jan Van der Roost); Foxfire (James Barnes)
- 11.55 – 12.20: MK Nikolsdorf**
Kapellmeister: Martin Lindsberger; Obmann: Dietmar Fasching
Der Weißkunig (Josef Wetzinger); Die Bergheimat (Sepp Tanzer)
- 12.20 – 12.45: Marktmusikkapelle Nußdorf-Debant**
Kapellmeister: Roman Possenig; Obmann: Eduard Blassnig
Trailridge Saga (James Barnes); Reminiszenzen (Peter Kostner)
- Stufe C**
- 14.30. – 15.00: MK Hatting**
Kapellmeister: Raimund Waldner; Obmann: Michael Wilhelm
Appalachian Overture (James Barnes); Tanczi (2./3. Satz) Jan Van der Roost
- 15.00 – 15.30: MMK Telfs**
Kapellmeister: Andreas Kranebitter; Obmann: Walter Fartek
Appalachian Overture (James Barnes); Verwehte Blumen (Florian Pranger)
- 15.30 – 16.00: MK St. Anton am Arlberg**
Kapellmeister: Günther Öttl; Obmann: Helmut Mall
Appalachian Overture (James Barnes); Die Landstreicher (Johann Strauß/Otto Wagner)
- 16.00 – 16.30: MK Natters**
Kapellmeister: Josef Stern; Obmann: Hannes Mösl
Slavonic Dances (Antonin Dvorak/Clair W. Johnson); Appalachian Overture (James Barnes)

- 16.30 – 17.00: Postmusik Imst** (Stufe C/S)
Kapellmeister: Ronald Schliereuzauer; Obmann: Werner Schiechl
Eleganza (Klaus Strobl); Fate oft he Gods (Steven Reineke)
- 17.00 – 17.30: MK Galtür**
Kapellmeister: Magnus Zangerle; Obmann: Thomas Kathrein
Eleganza (Klaus Strobl); Man of Many Parts (Pi Scheffer)
- 17.30 – 18.00: MK Pinswang**
Kapellmeister: Bernhard Rainer; Obmann: Gerhard Wachter
Eleganza (Klaus Strobl); Fate oft he Gods (Steven Reineke)
- 18.00 – 18.30: MK Heinfels**
Kapellmeister: Klaus Geiler; Obmann: Hans-Peter Trojer
Overture Jubiloso (Frank Ericson); Of Castles and Legends (Thomas Doss)

SAAL TIROL

Moderator: Hermann Pallhuber; Jury: Jan Van der Roost (B), Michael Antrobus (N), Thomas Doss (A)

Stufe A

- 9.30 – 9.50: MK Tumpen**
Kapellmeister: Damian Brügger; Obmann: Thomas Mair
Storia Montana (Thomas Doss); Free Spirit Overture (Jerry Williams)
- 9.50 – 10.10: MK Biberwier**
Kapellmeister: Maximilian Pirner; Obmann: Harald Schennach
Big Sky Overture (Philip Sparke); Heitere Impressionen (Hans Eibl)
- 10.10 – 10.20: MK Namlos**
Kapellmeister: Richard Wasle; Obmann: Günter Fuchs
Beim goldenen Dachl (Hans Eibl); Liebe auf den ersten Blick (Sepp Thaler)

Stufe D

- 11.20 – 11.40: MK Inzing**
Kapellmeister: Florian Pranger; Obmann: Hannes Haslwanger
Variations on a Korean Folk Song (John Barnes Chance); Crystal Fantasy (Florian Pranger)
- 11.40 – 12.20: Speckbacher Stadtmusik Hall**
Kapellmeister: Mag. Stefan Laube; Obmann: Herbert Ebenbichler
Variations on a Korean Folk Song (John Barnes Chance); Le Cid (1./5./6. Satz) (Jules Massenet/Verne Reynolds)
- 12.20 – 13.00: MK Prutz**
Kapellmeister: Rudi Pascher; Obmann: Mario Welitzky
Variations on a Korean Folk Song (John Barnes Chance); Oenus (Hermann Pallhuber)
- 14.20 – 15.00: MK Oberhofen**
Kapellmeister: Stefan Köhle; Obmann: Bernhard Föger
Armenische Tänze (Alfred Reed); Saga Candida (Bert Appermont)
- 15.00 – 15.30: Stadtmusikkapelle Amras**
Kapellmeister: Paul Bramböck; Obmann: Ferdinand Neu
Armenische Tänze (Alfred Reed); Music for a Festival (2./3. Satz) (Philip Sparke)
- 15.30 – 16.20: Swarovski Musik Wattens**
Kapellmeister: Günther Klausner; Obmann: Markus Schwanninger
Armenische Tänze (Alfred Reed); Carmen Suite (4 Sätze) (Georges Bizet/McAlister/A.Reed)

Galaabend

Der Galaabend des Landeswertungsspielles mit der Finalrunde des Dirigentenwettbewerbes „con brio“

Congress Innsbruck | Saal Tirol | Beginn: 19 Uhr

- Dirigenten:** Landeskapellmeister Mag. Hermann Pallhuber und die drei Finalisten des Dirigentenwettbewerbes
- Moderation:** Dr. Peter Kostner, ORF-Tirol
- Programm:** „Vincit semper Musica“ – Siegerin ist stets die Musik (H.Pallhuber); Bläserphilharmonie Tirol
- Finalrunde „con brio“:** Die drei Finalisten des Dirigentenwettbewerbes dirigieren die Werke der Endrunde mit der Bläserphilharmonie Tirol.
- ORF-Gewinnspiel:** „Ein Marsch für meine Heimatgemeinde“
Uraufführung des neukomponierten Marsches mit Übergabe des Preises und der Partitur an den Gewinner und den Bürgermeister der Siebergemeinde durch Präsident LH Günther Platter und Lkpm. Mag. Hermann Pallhuber
- Publikumspreis:** Verlosung des ORF-Tirol Publikumspreises unter allen anwesenden Musikantinnen und Musikanten und ihren Musikkapellen im Saal Tirol
- Musik:** „March op. 99“ (S. Prokofieff); Bläserphilharmonie Tirol
- Preisverleihung:** Ergebnisbekanntgabe und Preisverleihung
„Dirigentenwettbewerb con brio“
- Musik:** „Cortège“ aus der Oper „Mlada“ (N.Rimski-Korsakow bearb. E. Leidzen); Bläserphilharmonie Tirol
- Verleihung:** Ergebnisbekanntgabe und Urkundenverleihung
„Landeswertungsspiel 2010“
- Musik:** „Europe's Glory“ – Konzertmarsch (H.Pallhuber)



con brio

DIRIGENTENWETTBEWERB CON BRIO

Con Brio

Enormes internationales Echo bei der Anmeldung zum Dirigentenwettbewerb „con brio“

„con brio“, der erste Dirigentenwettbewerb des Tiroler Blasmusikverbandes der im Rahmen des Landeswertungsspiels 2010 abgehalten wird, ist auf ein enormes nationales und internationales Echo gestoßen. Es meldeten sich **32 Kandidatinnen und Kandidaten aus Deutschland, der Schweiz, Belgien, Holland, Singapur, Italien und Österreich**. In der Vorrunde, wo mittels einer Videoaufzeichnung einer Probe und eines Konzertteiles die Auslese getroffen wurde, konnten sich erfreulicherweise auch **2 Nordtiroler Dirigenten** für den Hauptbewerb qualifizieren. „con brio“ beginnt am **9. Oktober 2010 um 9.00 Uhr im ORF Landesstudio Tirol**. Damit sich die Tiroler Dirigentinnen und Dirigenten ein Bild machen können was im europäischen Umfeld los ist, sind **alle Wettbewerbsrunden öffentlich zugänglich**.

Folgende 16 Kandidaten konnten sich für die erste Runde qualifizieren

Beer Alexander	D	Stuttgart	Schachschal Thomas	D	Hannover
Eibl Leopold	A	NÖ	Schlag Julia	D	Sachsenheim
Köhle Stefan	A	Tirol	Schmidt Fabian	D	München
Köhler Christian	D	Münster	Seow Yibin	CH	Singapur/Basel
Leimgruber Arnold	I	Südtirol	Sohrab Kashef	A	Wien/Teheran
Loss Andrea	I	Arco	Thaler Georg	I	Südtirol
Olbrecht Fredi	CH	Hittnau	Waldner Andreas	A	Tirol
Oswald Gerald	A	Stmk.	Zegers Jos	NL	Kerkerade

Die Literatur

- W.A. Mozart die **Serenade Nr. 11 in Es-Dur KV 375** in der Oktettfassung
- **Concert Prelude** von Philip Sparke
- **Kaiserwalzer** von Johann Strauss
- **First Suite in Es, op. 28 No.1** von Gustav Holst
- **Cobra** von Jan Bosveld
- **Armenian Dances, Part I** von Alfred Reed
- **Ein Prima vista Stück**, das die Kandidaten erst 25 Minuten vor der Prüfung erhalten

Die Juroren

Thomas Doss, Österreich Jan Van der Roost, Belgien Hermann Pallhuber, Österreich



Das Orchester

Oktett der „Bläserphilharmonie Tirol“ und die „Bläserphilharmonie Tirol“

Die 1. Runde beginnt um 9.00 Uhr und endet um 15.00 Uhr mit der Bekanntgabe der sechs Kandidaten, die sich für die zweite Runde qualifiziert haben.

Die 2. Runde beginnt um 16.00 Uhr und endet um 19.15 Uhr mit der Bekanntgabe der drei Finalisten.

Die Finalrunde findet am Sonntag den 10. Oktober 2010 im Rahmen eines Galakonzertes mit der „Bläserphilharmonie Tirol“ um 19.00 Uhr im Saal Tirol des Congress-Innsbruck statt.

Die Preise

1. Preis: € 2000.–
2. Preis: € 1000.–
3. Preis: € 500.–

Der Tiroler Dirigentenpreis wird für den bestplatzierten Tiroler Dirigenten, der mindestens die 2. Runde erreicht, vergeben.

Alle Wettbewerbsrunden sind öffentlich.

Gewinne einen Marsch für deine Heimatgemeinde

Im Vorfeld zum Landeswertungsspiel 2010 gibt es auf der Internetseite des ORF-Tirol (www.tirol.orf.at) die Möglichkeit, einen, speziell einer Gemeinde gewidmeten Marsch, zu gewinnen. Komponiert wird dieser Marsch vom Tiroler Landeskapellmeister Hermann Pallhuber.

Dieser Marsch wird im Rahmen der Schlussveranstaltung des Landeswertungsspieles 2010 (Beginn: 19.00 Uhr im Saal Tirol des Congress Innsbruck) von der Bläserphilharmonie Tirol uraufgeführt. Die Partitur wird vom Präsidenten des BVT, Landeshauptmann Günther Platter, dem Bürgermeister und Kapellmeister dieser Gemeinde überreicht.

Publikumspreis

Unter den bei der Schlussveranstaltung anwesenden Musikantinnen und Musikanten wird durch Ziehung der ORF Tirol Publikumspreis vergeben. Im Glückstopf sind die Namen der Musikantinnen und Musikanten aller teilnehmenden Musikkapellen. Ist der glückliche Gewinner im Publikum, so erhält jener oder jene persönlich € 250.- und die Musikkapelle einen stattlichen Geldpreis. Ist der Gewinner nicht anwesend, so scheidet diese Musikkapelle aus.

Chill-out-party

Nach der Schlussveranstaltung des Landeswertungsspieles sind im Kristall-Foyer Chillen und Hoangarten angesagt. Jede anwesende Musikantin und jeder Musikant bekommt einen Getränkebon (Bier/alkoholfreies Getränk) gesponsert von Kaiserbier.

Musikalische Umrahmung der Chill-out-party: die „Zirmeggler“ aus Tobadill



Ausstellungen und Infostände

Im Europa-Foyer (Erdgeschoss) des Congress-Innsbruck gibt es zwischen 10.00 und 19.00 Uhr Infostände, Noten- und Instrumentenausstellungen, die in den Pausen besucht werden können.

Infostände:

- Tiroler Blasmusikverband
- Musikschulwesen in Tirol
- Foxholz Probelokalbau
- Bilder & Rahmen Auer

Notenaussteller:

- TSS Verlag
- Mayrmusic
- Edition Rinner

Instrumentenaussteller:

- The Flute
- Musikhaus Hackl
- Musikhaus Hammerschmidt
- Musikhaus Förg
- Musikinstrumente Dubsek

da ist was los :)



Dankeschön

Der Tiroler Blasmusikverband bedankt sich recht herzlich für die große Unterstützung der einzelnen Firmen/Partner. Durch sie gewinnt die Veranstaltung!



Schön, auch
dabei gewesen
zu sein



TIROLER BLASMUSIKVERBAND

Klostergasse 1, 6020 Innsbruck

Tel.: 0512-572333, Fax: 0512-572333-60

office@blasmusikverband-tirol.at, blasmusikverband-tirol.at